

Qualitäts- und Umweltpolitik

Grundsätze des Qualitäts- und Umweltmanagements

Die in diesem Jahr 45 Jahre andauernde Erfolgsgeschichte unserer Firma MOStrom hat ihren Ursprung in der Innovationskraft, Verlässlichkeit und Fähigkeit unserer Mitarbeitenden und Führungskräfte. Unser integriertes Managementsystem ist das Fundament, welches wir durch ständige Verbesserung und Anpassung an die Wünsche unserer Kunden und Partner weiter festigen. Wir setzen unsere Ziele so, dass wir alle interessierten Parteien, soweit uns dies möglich ist, berücksichtigen.

1. Kundenorientierung:

Wir arbeiten kundenorientiert. Von der Entwicklung bis hin zur Fertigung unserer Produkte ist der Kundenwunsch das, was uns antreibt. Der Versuch die Anforderungen zu erfüllen, und wenn möglich darüber hinauszugehen, treibt unsere Entwicklungsabteilung an.

2. Führung:

Als mittelständiges Unternehmen ist die Auswahl unsere Führungskräfte maßgeblich dafür verantwortlich, dass unsere über 40 Mitarbeitenden in Produktion, Verwaltung und Entwicklung die Ziele von MOStrom verwirklichen können.

3. Einbeziehung von/der Personen:

Der Erfolg von MOStrom liegt in den Händen der Mitarbeitenden. Zusammenarbeit von allen organisatorischen Einheiten ist zwingend erforderlich und wird zu jedem Zeitpunkt gefördert. Wir unterstützen Mitarbeitende dabei, ihren Beitrag zur Verwirklichung des Managementsystems leisten zu können. Dadurch ist jeder gefordert seinen Anteil zur kontinuierlichen Verbesserung von Qualitäts- und Umweltmanagementsystem beizutragen.

4. Prozessorientierter Ansatz:

Unser Qualitätsmanagement hat sich im Laufe der letzten Jahre stark mit dem prozessorientierten Ansatz auseinandergesetzt. Zum gegenwertigen Zeitpunkt erläutern alle unsere Führungskräfte Ihren Mitarbeitenden diesen Ansatz und fördern ihn.

5. Systemorientierter Managementansatz:

Erkennen, Verstehen, Leiten und Lenken von miteinander in Wechselwirkung stehenden Prozessen als System, tragen zur Wirksamkeit und Effizienz der Organisation bei.

6. Ständige Verbesserung:

Die ständige Verbesserung der Gesamtleistung der Organisation stellt ein permanentes Ziel der Organisation dar. MOStrom fördert die Weiterentwicklung des integrierten Managementsystems.

7. Sachbezogener Ansatz zur Entscheidungsfindung:

Entscheidungen werden bei MOStrom nach einer objektiven Analyse von Informationen und Daten getroffen.

8. Lieferantenbeziehung zum gegenseitigen Nutzen

Wir bei MOStrom verstehen, dass eine intensive Lieferantenbeziehung zum gegenseitigen Nutzen die Wertschöpfung auf beiden Seiten erhöht. Wir können auf Partnerschaften von mehreren Jahrzehnten mit unseren Lieferanten zurückschauen.

9. Verantwortung der Leitung:

Die Geschäftsführung stellt sicher, dass das Managementsystem seine beabsichtigten Resultate erzielen kann. Unerwünschte Auswirkungen werden möglichst verhindert oder, wenn nicht anders möglich, minimiert. Fehler im System, ob in der Produktion oder in der Entwicklung, werden umgehend untersucht.

Alle rechtlichen Pflichten und behördlichen Auflagen werden von der Geschäftsführung eingehalten und an die Mitarbeitenden verbreitet.

Die Geschäftsführung verpflichtet sich, Maßnahmen zum Umgang mit Chancen und Risiken einzuleiten. Sie initiiert die erforderlichen Aktivitäten zur Integration in das Managementsystem und achtet auf deren Umsetzung und Zielerreichung (Bewertung der Maßnahmen).

10. Schutz der Umwelt

Wir bei MOSTron verpflichten uns dem Schutz der Umwelt. Die Verantwortung und das Bewusstsein über unsere Umweltauswirkungen sind die Grundlagen unseres Handelns. Wir verfolgen transparent den Umwelteinfluss aus unserer Betriebsstätte und unseren Produkten. Wir berücksichtigen den Umweltschutz bei unseren Entscheidungen und verpflichten uns die Beeinträchtigungen auf die Umwelt kontinuierlich zu minimieren und wenn möglich zu vermeiden.

11. Einhaltung von Menschenrechten und Arbeitsschutz

Bei MOSTron ist die Wahrung der Menschenrechte selbstverständlich. Sowohl bei uns, als auch bei unseren Lieferanten setzen wir auf gute und faire Arbeitsbedingungen. Für ein kollegiales Miteinander setzen wir auf Toleranz, Gleichberechtigung und Offenheit.

Diese Grundsätze bilden die Basis unseres Denkens und Handelns.

Viersen, 30.1.'25

Ort/Datum

K Camps

Katrin Camps

(Geschäftsführerin)

Arno Kepp

Arno Kepp

(Geschäftsführer)